

## Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

FC Maxhütte-Haidhof: SV Burgweinting

Samstag, 05.11.2022, 19:00 Uhr

## Ziechaus tütet den Sieg für den FC Maxhütte-Haidhof ein

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den FC Maxhütte-Haidhof im Spiel der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) gegen den SV Burgweinting endgültig fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagabend davon, dass der SV Burgweinting mit einem Ersatzpieler antrat. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Sebastian Ziechaus, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen umkämpften Sieg feierten Ziechaus / Ziechaus beim 3: 2 gegen Petri / Kramm, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Himmelhuber / Klose überzeugten im Match gegen Werder / Mirwald, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 an den Tisch. Sebastian Ziechaus gelang es, Christian Kramm im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim 0:3 gegen Mike Petri fand Florian Himmelhuber von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Dann ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Beim Erfolg von Manfred Ziechaus gegen Werner Mirwald konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Stark im Hintertreffen war Lothar Klose nach einem Zweisatzrückstand, machte Michael Werder dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Spiel noch in fünf Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Beim Stand von 5:1 gingen die Spitzenspieler des FC Maxhütte-Haidhof und des SV Burgweinting in die Box. Der Start in die Partie, die auf Basis der TTR-Werte als ausgeglichen eingeschätzt wurde, hätte für Sebastian Ziechaus besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mike Petri noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Florian Himmelhuber in seinem Einzel gegen Christian Kramm etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, den Himmelhuber mit 0:11 verlor. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Manfred Ziechaus gegen Michael Werder, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 6:3. Lothar Klose besiegelte mit einem 3:1 gegen Werner Mirwald einen Punkt für sein Team. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den FC Maxhütte-Haidhof.

Nach diesem Sieg geht es nun für den FC Maxhütte-Haidhof am 12.11.2022 gegen den SV DJK Sulzbürg möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 12.11.2022 gegen den FC Chamerau versuchen werden, einen Sieg einzufahren.



## Statistik:

FC Maxhütte-Haidhof

Doppel: Ziechaus / Ziechaus 1:0, Himmelhuber / Klose 1:0

Einzel: S. Ziechaus 2:0, F. Himmelhuber 0:2, M. Ziechaus 1:1, L. Klose 2:0

**SV** Burgweinting

Doppel: Petri / Kramm 0:1, Werder / Mirwald 0:1

Einzel: M. Petri 1:1, C. Kramm 1:1, M. Werder 1:1, W. Mirwald 0:2